

## Elfmeterschießen entscheidet auch das 2. Pokalspiel - 5:4 Sieg gegen Beienrode

Am 15.08.2010 musste der TuS aus Essenrode eine nicht all zu weite Reise antreten. In der 2. Pokalrunde kam es zu einem Derby zwischen den TuS aus Essenrode und dem TuS aus Beienrode. In der Vorwoche bezwang man im Elfmeterschießen den ehemaligen Klassen-Konkurrenten TVB Schöningen. Trainer Michael Kastner musste verletzungsbedingt (teilweise auch privat verhindert) auf einige Akteure verzichten. So trat man die kurze Reise ohne Sören Allmers, Kilian Göres, Robin Beckert und Robert Boas an. Thomas Rast nahm nach langer Verletzungspause auf der Bank platz.

Pünktlich piff das Schiedsrichtergespann um Karsten Illgert die Partie an. Die Füchse aus Essenrode gaben gleich den Ton an, mit viel Pressing und schnellem Spiel über die Außen nach vorn. Die Gastgeber versuchten mit langen Bällen die Abwehrreihe der Füchse zu überwinden. Die ersten Minuten der ersten Hälfte verliefen ohne große Torchancen. Doch der TuS aus Essenrode war klar das spielbestimmende Team. Mitte der ersten Hälfte kam der TuS durch Steffen Wenger und Bastian Immer zu zahlreichen Chancen, die leider nichts Zählbares einbrachten. Die Gastgeber aus Beienrode kamen bis dato zu 2 Chancen, die allesamt durch Florian Siciak vereitelt wurden.

Halbzeit: Ein körperbetontes Spiel, doch die besser spielende Mannschaft war der TuS aus Essenrode.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit wechselte Trainer Michael Kastner aus. Für den Angeschlagenen Dennis Beith (tritt auf den Ellenbogen) wechselte er Stefan Preine ein, der aus der Zweitvertretung das Team von Michael Kastner unterstützte. Gleich die erste Situation gehörte den Füchsen. Philipp Kleinert spielte mit Steffen Wenger eine gute Kombination über rechts, Steffen flankte das Leder in die Mitte und Bastian Immer kam frei zum Kopfball, leider war dieser zu unplatziert.

Mitte der zweiten Hälfte meldeten sich die Gastgeber mit einem langen Ball zurück. Das Leder konnte nicht durch die sonst gut stehende Abwehr geklärt werden. So kam der Ball zum Heimstürmer, der schnell weiter zu seinem Partnerstürmer spielte. Der Partnerstürmer schoss aufs Tor, dabei stand er verdächtig nah an der Grenze zum Abseits. Aber der Unparteiische ließ keinen Pfiff ertönen, so dass das Leder zum 1:0 für den TuS aus Beienrode im Netz wackelte.



Die Partie schien nun ausgeglichener... Trainer Michael Kastner stellte um auf 3er Kette und sorgte somit für noch mehr Druck nach vorn. Kurz vor dem Ende kam David Nowak zum Schuss und verwandelte mit rechts. Somit stand es 1:1.

Abpfiff

Nun musste das Elfmeterschießen entscheiden. Nun konnte der TuS durch 4 verwandelte und 1 verschossenen Elfmeter den Einzug in die 3. Pokalrunde feiern. Den entschiedenen Elfmeter hielt Keeper Florian Siciak gekonnt und sorgte dadurch für den Einzug.

*Kommentar von TuS-Trainer zum Spiel:*

„Klare Leistungssteigerung zur Vorwoche. Nächste Woche müssen wir allerdings speziell im Abschluss noch ruhiger werden.“

Torfolge:

65. Min 0:1, 75. Min 1:1 David Novak (Vorlage unbekannt)

Besondere Vorkommnisse:

Fehlanzeige

Gelbe Karten:

Marco Rapp (Foulspiel), Steffen Wenger (Reklamieren), Dennis Beith (Reklamieren), David Novak (Foulspiel)

Aufstellung:

Florian Siciak, Marco Rapp (73. Steffen Wenger), Mathias Mette, Marcel Remus, Sebastian Beckert, Pierre Remus, Dennis Beith (46. Stefan Preine), David Nowak, Philipp Kleinert, Steffen Wenger (67. Thomas Rast) Bastian Immer

Mit sportlichen Grüßen

Marco Rapp